

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1870

173 (26.7.1870) Sonderbeilage

Sonderbeilage zur Badischen Landeszeitung für 1870 Nr. 173.

Karlsruhe, den 26. Juli, Vorm. 11 Uhr.

Drahtberichte.

XX **Berlin**, 23. Juli, (Nhm.)* An heutiger Börse fanden die Zeichnungen für die Verwundeten des deutschen Heeres und die Hinterbliebenen der Gefallenen statt. Die Berliner Handelsgesellschaft, Gebr. Schidler, Warshauer und Cie., die Diskontogesellschaft und S. Bleichröder zeichneten je 10,000 Thlr., der Geheimrath Hansmann privatim 5000 Thlr., Joseph Jaques 5000 Thlr., Julius Bleichröder 6000 Thlr. Die Gesamtsumme der heutigen Zeichnung betrug 50,000 Thlr.

XX **Berlin**, 26. Juli. S. M. der König erließ folgende öffentliche Ansprache: Aus allen Stämmen des deutschen Vaterlandes, aus allen Kreisen des deutschen Volkes, selbst von jenseits des Meeres sind Mir aus Anlaß des bevorstehenden Kampfes für die Ehre und die Unabhängigkeit Deutschlands von Gemeinden, Körperschaften, Vereinen und Privatpersonen so zahlreiche Kundgebungen der Hingebung u. der Opferfreudigkeit für das gemeinsame Vaterland zugegangen, daß es Mir unabweisliches Bedürfnis ist, diesen Einlang des deutschen Geistes öffentlich zu bezeugen u. den Ausdruck Meines königlichen Dankes mit der Versicherung hinzuzufügen, daß Ich dem deutschen Volke Treue um Treue entgegenbringe und unwandelbar halten werde. Die Liebe zum gemeinsamen Vaterlande, die einmüthige Erhebung der deutschen Stämme und ihrer Fürsten hat alle Unterschiede und Gegensätze in sich geschlossen und versöhnt, und einzig wie kaum jemals zuvor darf Deutschland in seiner Einmüthigkeit, wie in unserem Recht die Bürgerschaft finden, daß der Krieg ihm einen dauernden Frieden bringen und daß aus der blutigen Saat eine von Gott gesegnete Ernte deutscher Freiheit und Einigkeit ersprießen werde. Berlin, den 26. Juli 1870. Wilhelm, Rex.

XX **Saarbrücken**, 24. Juli.* Bei Forbach steht eine französische Division. — Heute früh fand bei Gerweiler ein Scharmüßel statt. Der Feind ging mit 10 Mann Verlust zurück. Unserer Seite fand kein Verlust statt. Das Zündnadelgewehr hat sich dem Chassepot gegenüber

trefflich bewährt. Gestern Abend wurde Saarlouis gegenüber von französischen Zollwächtern auf eine Reiterpatrouille geschossen, wobei zwei Pferde verwundet wurden. Heute nahm eine Kompanie unserer Infanterie das Zollhaus Schredlingen nebst der Zollkasse. Die Zollwächter wurden theils getödtet, theils gefangen, unsererseits 1 Offizier verwundet. 5 französische Ausreißer haben sich bei unsern Vorposten gemeldet.

XX **Pesth**, 23. Juli.* Die Deak-Partei hat sich für die Neutralität ausgesprochen.

XX **Paris**, 25. Juli.* Das Amtsblatt veröffentlicht die Ernennung Treilhaufs zum Gesandten in Washington. Dasselbe Blatt fordert die Zeitungen auf, sich der Nachrichten über Truppenbewegungen zu enthalten und versichert, Frankreich werde die Regeln der Seerechtsdeklaration von 1856 beobachten und sie auch auf Amerika und Spanien ausdehnen, obwohl diese der Deklaration nicht beigetreten. — Der Kriegsminister ordnet den Beginn der Arbeiten an, um die Befestigungen von Paris in Verteidigungszustand zu setzen.

XX **Paris**, 26. Juli. Oesterreich zeigte dem Kabinett der Tuilerien offiziell seine Neutralität an.

XX **Florenz**, 26. Juli. Der Kammerauschuß genehmigte den Besetzungswurf, betreffend die Gotthardbahn. Die Kammer nahm die Danküberreichung in geheimer Abstimmung mit 170 gegen 55 Stimmen an.

Stuttgart, 25. Juli.* (N.N.) General v. Brittnitz, der Erbauer der Festung Ulm, ist zum Festungsgouverneur von Ulm ernannt worden. Der kön. preuß. Generalmajor v. Obernitz erhielt das Kommando des württembergischen Armeekorps.

*) Wiederholt aus einem Theile unserer gestrigen Nummer.

Redakteur: C. Madlot.

Landesgesetz zur Ausführung des Gesetzes vom 20. Juli 1870 Nr. 173.

Verordnet den 20. Juli 1870.

Landesgesetz

Das Gesetz vom 20. Juli 1870, Nr. 173, betreffend die Ausführung des Gesetzes vom 20. Juli 1870, Nr. 173, ist in der Weise ausgeführt worden, wie folgt:

Verordnet den 20. Juli 1870.

Dr. ...
XX
antwort b
und Mar
Nicote
genau die
gen. Weg
Regierung
agt hinzu
in benige
an der rü
nem Min
XX
Times the
ertrag,
ungetragen
Frankreich
ngegen
berung
eibe Ma
XX
Starfs
gen vollen
bederman
Tande beo
Baden di
Deutschlan
Henn. Wi
einem
n. D
ifer tra
gt, das
durch
richtige
une
in un
mache
er sch
Also m
er ein
dere Mi
wifig h
diener
den,
glich n
ch das
in lam
ständig
hren K
glt un
gemein
code h
Bate
isart.
d, nach
zu be
Ein an
den Fa
er e
genblö
sche ju
er Lar
en no
erwölft
in di
der de
In der
g in
te wo
Green
nen K
gegen
fest die
diese St
„Mein
Glas zur
„Schö
hüte uns
dabei ist
Antlig j
Raune de
„Se.
bemeitte
ment her
Reihen
sten wen
abgemach
„Vest
zu hören
vorüber
kommen
Man
über der
König e
len, „fl
für und
nicht ver